



Anfang Juli erscheint

ERNÖ SZÉP

LILA AKAZIEN

Ein altmodischer Roman

Aus dem Ungarischen übertragen von

STEFAN J. KLEIN

Mit Umschlagzeichnung von Werner Schmidt

Geheftet 110 M., gebunden 140 M

Ernö Szép nennt dieses Buch einen „altmodischen“ Roman, weil er vor acht oder zehn Jahren und damit in einer Zeit spielt, die versunken ist wie etwa die Zeit des Biedermeier. Verwundert und mit ein wenig Heimweh liest man von einem Leben, in dem die kleinen persönlichen Dinge und Schicksale so ungeheuer wichtig waren, und ist schon nach ein paar Seiten von dem zarten Humor und der unglaublichen Beobachtungsgabe dieses Dichters völlig in Bann geschlagen und fühlt sich in diesem komischen Budapest (das hier ein wenig pariserisch anmutet), in dieser Atmosphäre der kleinen Mädchen, der Hazardspieler, der sentimental-oberflächlichen, unter der zart die echte Tragik alles Menschenlebens zu fühlen ist, seltsam zu Hause. Ernő Szép, der in seiner Heimat Ungarn als einer der geistreichsten und feinsten Dichter geschätzt wird, hat mit diesem frechen und süßen, melancholisch anklagenden und wieder voll Grazie spielenden Romane ein Werk geschaffen, das ihm und seinem verliebten komisch-traurigen Buche viele begeisterte Anhänger werben wird.

*

Wir liefern

bar mit 35⁰/₀ und Partie 11/10

falls nicht andere Vereinbarungen getroffen wurden

DREI MASKEN VERLAG A.-G. MÜNCHEN